

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VINDEX heilt

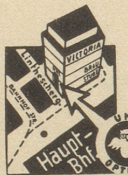
Schnitt- und Quetschwunden,
Brandwunden, Schürfwunden,
Frostschäden und -Beulen.
Desinfiziert, verhütet Eiterung.
Leichter Verbandwechsel, weil die
Wunde mit Vindex nicht klebt. Rasche
Heilung, schöne Vernarbung.

Schmerzstillend

VINDEX-Kompressen fertig zugeschnitten
Karton Fr. 1.— Dose Fr. 2.10
VINDEX-Binde für größere Wunden Fr. 1.70
VINDEX-Wundsalbe für wundete Stellen, die man
nicht verbinden kann Tube Fr. 1.25
In Apotheken und Drogerien



Schweizer Verbandstoff-Fabriken A. G. Flawil



Ins Victoriahaus!

Damit ich klar und deutlich seh'
Zum Brillenmacher UHL ich geh'
Dem Bahnhof-Ausgang vis-à-vis,
Victoriahaus, du fehlst es nie.

Optiker UHL, Bahnhofplatz 9, Zürich
im Victoriahaus, Ecke Lintheschergasse

Bei Rheuma UROZERO

Von Ärzten erprobt und empfohlen; bewährt auch in veralteten
Fällen bei **Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Hals-
kehre, Neuralgie**. Bezweckt rasche und kräftige Ausscheidung
der Harnsäure. Erhältlich in allen Apotheken; Cachets Fr. 2.20
und Fr. 6.—, Tabletten Fr. 3.20. - Für Ihre Gesundheit ist nur das
Beste gut genug, deshalb ausdrücklich **Urozero** verlangen.

FAR WEST

cts.
80



DIE SEITE

Frauen im Schnee

Es sind hier vor allem vier Typen be-
sonders zu berücksichtigen:

1. das Skibaby; 2. der Skivamp; 3. die
Skimutter; 4. die Skikameradin.

Ad 1: Diese Spezies ist allgemein be-
kannt und in der einschlägigen Literatur
schon viel beschrieben. Man findet sie
meist in liegender Stellung, Schneemann
spielend und im Bestreben, die Glieder
wieder in der ursprünglichen Reihenfolge
zu ordnen, mit Vorliebe an unübersicht-
lichen Kurven der Abfahrtsroute oder in
Hohlwegen. Darob etwaig aufsteigender
Aerger wird im Keime erstickt durch ein
treuerziges Lächeln aus unschuldsvollen,
blauen Augen. Beim männlichen Ge-
schlecht ruft dieses unweigerlich alle
schlummernden Beschützerinstinkte wach,
beim weiblichen dagegen die Erinnerung
an den eigenen zurückliegenden Skibaby-
zustand. Das Skibaby kann sich nämlich
zu Kategorie 2, 3 oder 4 weiterentwickeln
und bleibt im Zeitalter der Schweizer
Skischulen selten stationär.

Ad 2: Der Skivamp hat seine Heimat
in allen größeren Kurorten. Er braucht zu
seiner Entwicklung außer einer Drahtseil-
bahn noch den Aprèsski und die Bauern-
bar. Seine Gestalt ist Komma-förmig in-
folge der untadeligen Keilhosen. Sein
ausgesuchtes Make-up und seine wallen-
den Locken werden weder durch den
Schneesturm auf der Piste, noch durch
das cheek to cheek-Tanzen bei diskreter
Tangobeleuchtung in Mitleidenschaft ge-
zogen. Im Gegensatz zu früher ist der
Skivamp heutzutage eine blendende Ski-
fahrerin, die in bestechender Vorlage den
Standard-run meistert. Aber die Haupt-
beschäftigung besteht doch (wie schon
der Name sagt) im kaltblütigen Morden
von zahllosen Männerherzen. Wehe dem
Manne, der unvorbereitet in seine Fänge
gerät

Ad 3: Die Skimutter, im ganzen
eine etwas seltenere Erscheinung, trifft
man am ehesten in der Pension Alpina,
wo sie sich von den Strapazen des Ski-
sportes mit einer Lismete und einer Tasse
Kaffee und Patisserie zu erholen sucht.
Mit beispielloser Energie verbringt sie
den Morgen damit, im Kreise ihrer Buben
und Mädchen im Grätschschritt und etwas
außer Atem mit ihren 90 Kilogramm den

Uebungshügel zu erklimmen. Daraufhin
versucht sie mit verbissenem Eifer hinter
die Geheimnisse des Stemmkristania nach
links zu kommen, während ihre Küken
mit mitleidigem oder herablassendem Lä-
cheln an ihr vorbei in die Tiefe sausen.

Ad 4: Die Skikameradin ist gottsei-
dank noch nicht am aussterben. Wenn sie
auch den Skilift nicht verachtet, so kennt
sie sich doch im Gebrauch von Fellen
aus und befestigt diese eigenhändig an
ihren Skiern. Wenn sie auch gelegentlich
etwas Skiwachs unter den Fingernägeln
hat und die Frisur unter dem allzu in-
tensiven Kontakt mit Pulverschnee leidet, so
hat sie dafür ein frohes, strahlendes La-
chen auf den Lippen und ihr Teint braucht
nicht durch fingerdicke Crèmeschichten
vor den Sonnenstrahlen geschützt zu wer-
den. Sie gibt sich redliche Mühe, ihre Be-
gleiter nicht zu lange warten zu lassen,
weder beim Rendez-vous, noch auf der
Abfahrt. Durch schlechte Gesellschaft kann
sie die Metamorphose zu einem Skivamp
durchmachen, was dann jeweils schade
ist ...

Neben diesen vier Hauptkategorien gibt
es noch viele andere: z. B. die Skifrauen-
rechtlerin, die Skibraut, die Skilady usw.
Das Einfachste ist, gehen Sie in die Win-
terferien und studieren Sie sie selber!

Lilo

Diamantenschneider

Man hört gegenwärtig ziemlich viel von
Diamanten. Ich weiß, sie sind Ihre und
meine kleinste Sorge, aber es scheint
doch eine ganze Anzahl Leute zu geben,
die gegenwärtig ihre Kapitalien zum Teil
in Diamanten anlegen, und zwar in sehr
großkopfeten Diamanten, die dann von
Fachleuten in kleinere, leichter verkäuf-
liche Stücke zersägt werden. Diese Art
Sägerei, — wir haben sie in mehreren
Wochenschauen zu sehen bekommen —
gehört offenbar zum nervenaufreibend-
sten, was es gibt. Die aller kleinste Un-
sicherheit der Hand, und der Stein zer-
splittert. Millionen zerstäuben, vom Winde
verweht.

Nun lese ich, daß diese Diamanten-
schneider, die während ihrer entsetzlich
kniffligen Arbeit jeden Muskel beherr-
schen, ja sogar den Atem anhalten müs-
sen, immer in gewissen Zeitabständen

Wir brauchen die leeren Büchsen!

Das Blech ist rar. Darum jede Conservenbüchse nach Gebrauch sofort
reinigen und zur Wiederverwertung zurückgeben. Jedes Lebensmittel-
geschäft vergütet für $\frac{1}{2}$ Büchsen 5 Rp., für $\frac{1}{4}$ Büchsen (nur hohe) 3 Rp.

Conservenfabrik **Lenzburg**